

Reichshof, den 23.02.2013

Bewerbung als Direktkandidat zur Bundestagswahl des KV-Oberberg

Liebe Freundinnen und Freunde,

bewerbe mich um euer Vertrauen, als Direktkandidat zur Bundestagswahl 2013 antreten zu dürfen.

Ich bin 1965 in Bergneustadt geboren und seit 12 Jahren mit meiner Frau Sonja verheiratet. Wir haben 2 Kinder, Vincent 11 Jahre und Florin 9 Jahre alt. Zusammen bewirtschaften wir einen Bauernhof in Reichshof – Wildbergerhütte.

Vor drei Jahren haben die Grünen in NRW mit der erfolgreichen Landtagswahl den Anfang für einen Politik und damit Richtungswechsel in Deutschland gemacht. Aus einer Minderheitsregierung, ist nach Neuwahlen im letzten Jahr, eine sichere Mehrheitsregierung geworden. Inzwischen sind wir Grünen in fünf Bundesländern an der Regierung beteiligt, in einem stellen wir sogar den Ministerpräsidenten. Im Bundesrat hat Rot- Grün jetzt die Mehrheit.



Die letzten Landtagswahlen haben gezeigt, dass in den ländlichen Regionen die Wahl gewonnen wurde. Wir Grüne waren es, die dort erhebliche Anteile gewinnen konnten und wir Grünen waren es, die die Wahlen dort entschieden haben. Auf dem Land haben wir bei den Bürgerinnen und Bürgern mit Themen gepunktet, die sie dort auch berühren. Es sind Themen wie die Energiewende, die Umwelt, die Massentierhaltung, die Bildung und Soziales gewesen. In dem Bereich der Energiewende und der Umwelt wird den Grünen schon lange die Kernkompetenz vor allen Parteien zugeschrieben. Neu ist aber, eine Umfrage in Niedersachsen hat es ergeben, dass die Grünen im Bereich der Landwirtschaft die Kompetenz der konservativen CDU überschritten hat.

Seit drei Jahren arbeitete ich fachlich intensiv in der LAG Wald, Landwirtschaft und ländlicher Raum mit und habe einige Positionspapiere erstellt oder war daran beteiligt. Diese werden heute von der Partei die Grünen in NRW vertreten.

Neben meiner Arbeit auf Landesebene, liegen mir aber auch der Ortsverband und der Kreisverband am Herzen. Vor zwei Jahren wurde ich zum Sprecher des OV-Reichshof gewählt und seit letztem Jahr arbeite ich auch im erweiterten Vorstand des KV mit.

Ich möchte mich mit aller Kraft dafür einbringen, dass uns am 22.September auch der Wechsel in Berlin gelingt.

Wir Grünen sind die Väter des Atomausstiegs und die Mütter des EEG. Schwarz –Gelb versucht alles, diese Erfolge zu zunichte zu machen, zum Wohle einiger weniger. Mit uns wird die Erfolgsgeschichte EEG weitergeschrieben, zum Wohle unserer Kinder.

Der jetzige Pferdefleischskandal zeigt es wieder ganz deutlich. Was muss noch geschehen, nach BSE, Antibiotika im Fleisch, resistente Keime, unzumutbare Zustände in der Geflügelmast, Nitratbelastungen im Grundwasser, bis wir endlich eine neue Agrarpolitik bekommen, die sich an der Nachhaltigkeit des Wirtschaftens, dem Naturschutz und dem Wohl der Tiere orientiert?

Geiz ist nicht Geil.

Dafür möchte ich mich einsetzen.

Ich würde mich freuen, dass Votum der Kreisversammlung zu bekommen und euer Gesicht im Bundestagswahlkampf 2013 zu sein.

Michael Braun